

# Wertschriftenhändler/in

## handeln, kaufen, verkaufen, bieten, optimieren

Wertschriftenhändler und Wertschriftenhändlerinnen handeln an der Börse mit Wertschriften. In den meisten Fällen handelt es sich dabei um Aktien. Es können aber auch Fonds, Anleihen, Zertifikate, Rohstoffe oder auch Schuldscheine von Unternehmen oder Staaten sein.

Wertschriftenhändler und Wertschriftenhändlerinnen dürfen nur arbeiten, wenn sie an der Börse zugelassen sind. Dort gibt es verschiedene Bereiche: Im SWX-Wertschriftenhandel führen sie die Aufträge ihrer Kunden zu den bestmöglichen Bedingungen durch. Im SOFFEX-Handel setzen sie im Wertpapier- und Optionsgeschäft weltweit erworbene

Kenntnisse um. Die Berufsleute arbeiten z.B. an einer Präsenzbörse, wie der New Yorker Stock Exchange. Präsenzbörsen verlieren jedoch in Zeiten der Digitalisierung an Bedeutung. Der grösste Teil des Aktienhandels läuft heute über elektronische Handelssysteme ab.

Auch der Handel über die Schweizer Börse SIX findet voll elektronisch statt. Dabei werden Kauf- und Verkaufsaufträge von Wertschriftenhändlern und Wertschriftenhändlerinnen über das elektronische Handelssystem des Börsenbetreibers übermittelt und vom System automatisch ein Preis gebildet.



### Was und wozu?

- ▶ Damit er kurzfristig hohe Gewinne erzielt, führt der Wertschriftenhändler häufige Wertschriftentransaktionen durch.
- ▶ Damit sie ihre Wertschriftengewinne optimiert, investiert die Wertschriftenhändlerin regelmässig grosse Geldsummen. Ihr Transaktionsvolumen pro Kalenderjahr beträgt gesamthaft ein Vielfaches des Wertschriftenbestands zu Beginn der Steuerperiode.
- ▶ Damit seine Spekulationen nicht zu Verlusten führen, setzt der Wertschriftenhändler ein im Verhältnis zum gesamten Vermögen grosses Volumen an Derivaten um.
- ▶ Damit sie ihre durch Wertschriftengewinne ihre Schuldzinsen begleichen und ihre Spesen decken kann, investiert die Wertschriftenhändlerin grosse Beträge aus Fremdmitteln.

### Facts

**Zutritt** Abgeschlossene Bankberufsausbildung oder Wirtschaftsmatura oder Handelsmittelschuldiplom (SBEI-anerkannt) oder Wirtschaftsstudium an einer Hochschule oder höhere Fachprüfung im Finanz- und Bankwesen.

**Ausbildung** Die Tätigkeit wird «on the job» erlernt. Für die Händlerprüfung der Schweizer Börse wird verlangt: SWX-Nachweis spezifischer Fachkenntnisse, SFX-Nachweis spezifischer Fachkenntnisse.

**Sonnenseite** Sie haben das Börsenvirus im Blut, die Wertschriftenhändler und Wertschriftenhändlerinnen. Als Experten und Expertinnen für Ak-

tionen, Obligationen und Derivate werden sie für ihr Fachwissen von ihrer Kundschaft geschätzt.

**Schattenseite** Allfällige Gewinne von gewerbsmässigem Wertschriftenhandel unterliegen der progressiven Einkommenssteuer. Was die Freude am Kapitalgewinn der Wertschriftenhändler und Wertschriftenhändlerinnen jedoch kaum mindert.

**Gut zu wissen** Wertschriftenhändler und Wertschriftenhändlerinnen jagen durch kurzfristige Investitionen dem schnellen Geld hinterher. Solche Strategien sind jedoch sehr riskant.

### Anforderungsprofil

	vorteilhaft	wichtig	sehr wichtig
analytisches Denken, rasche Auffassungsgabe			
Belastbarkeit, Ausgeglichenheit			
Computerkenntnisse, Sinn für Zahlen			
exakte Arbeitsweise, Zuverlässigkeit			
Fremdsprachenkenntnisse			
Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck			
Interesse an Wirtschaftsfragen, Interesse an Handel und Verkauf			
Kommunikationsfähigkeit, Durchsetzungsvermögen			
Organisationstalent, kaufmännisches Geschick			
Vertrauenswürdigkeit			

### Karrierewege

Schulungsleiter/in im Börsenbereich; Leiter/in der Börsenabteilung einer Bank

Bankwirtschafter/in HF (eidg. Diplom)

Finanzanalytiker/in und Vermögensverwalter/in HFP, Finanz- und Anlage-Experte/-in HFP (eidg. Diplom)

Wertschriftenhändler/in

Kaufmann/-frau EFZ Bank, Fachmaturität Wirtschaft oder gleichwertiger Abschluss (siehe Zutritt)